

- 4 (5) Scheitel beim ♂ 1,67 mal, beim ♀ 2,5 mal so breit wie das Auge. 2. Fühlerglied beim ♀ 0,8 mal so lang wie das Pronotum breit ist. Die Haftläppchen überragen die Klauenmitte. Punkte der Schienen gross. An *Aerva persica* STEUD. 2. *M. aervae* LINDBG.
- 5 (4) Scheitel beim ♂ 1,9 mal, beim ♀ 2,9 mal so breit wie das Auge. 2. Fühlerglied beim ♀ 0,7 mal so lang wie das Pronotum breit ist. Punkte der Schienen klein und undeutlich. Haftläppchen die Klauenmitte nicht erreichend. An *Quercus suber* L. 3. *M. subris* sp. n..
- 6 (1) Länge 3,2—3,7 mm. 2. Fühlerglied so lang oder länger als das Pronotum breit ist.
- 7 (8) Scheitel beim ♂ 1,3—1,4 mal, beim ♀ 1,9—2,0 mal so breit wie das Auge. Länge 3,2—3,3 mm. An *Lavatera olbia* L. 4. *M. abeillei* RIB.
- 8 (7) Scheitel beim ♂ 1,6 mal, beim ♀ 2,1 mal so breit wie das Auge. Länge 3,6—3,7 mm. An *Phlomis purpurea* L. 5. *M. phlomidis* LINDBG.

3. *Sthenarus atlanticus* sp. n.

Gestalt klein und oval, das ♂ 2,5 mal, das ♀ 2,4 mal so lang wie das Pronotum breit ist. Schmutzig ockergelb, oft mit rötlichen Tönen. Behaarung der Oberseite hell, zweifach [Fig. 4h], aus gelblichen, anliegenden, feinen Haaren und etwas gröberen, ebenfalls gelblichen, halbaufgerichteten Haaren bestehend. Glänzend. Makropter.

Kopf hell, Stirn oft mit braunen Flecken oder braunen Querbinden, fast senkrecht, von oben gesehen [Fig. 4a] mehr als 2,5 mal so breit wie lang. Schei-

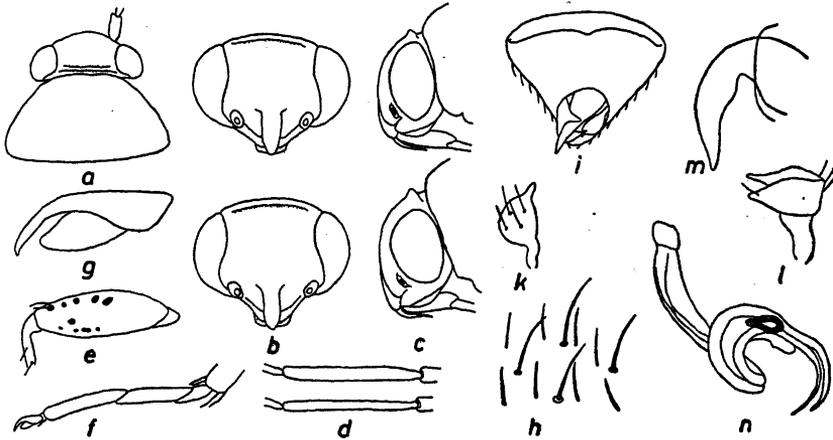


Abb. 4. *Sthenarus atlanticus* sp. n.

a = Kopf und Pronotum des ♂ von oben (25×), b = Kopf von vorn, oben ♂, unten ♀ (36×), c = derselbe seitlich (36×), d = 2. Fühlerglied, oben ♂, unten ♀ (36×), e = Hinterschenkel des ♂ von innen (25×), f = Hinterfuss (76×), g = Klaue des Hinterfusses von aussen (480×), h = Behaarung der Oberseite (192×), i = Genitalsegment des ♂ von oben (25×), k = rechter Genitalgriffel von oben (96×), l = linker Griffel von oben (96×), m = Spitzenteil der Theka von rechts (96×), n = Vesika des Penis von links (96×).